

artistic Color mat

Premium-Innenfarbe
Nassabriebklasse 1



Hochwertige Premiumfarbe für innen

- Wasserverdünnbar
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei (ELF)
- Frei von foggingaktiven Substanzen
- Feines Strukturbild
- Strukturhaltend
- Gleichmäßiger Verlauf
- Gutes Deckvermögen
- Leicht verarbeitbar
- Beständig gegen wässrige Desinfektionsmittel
- Umweltschonend, Geruchsarm
- Diffusionsfähig
- Hohe Klarheit und Farbtiefe der Farbtöne

Produktbeschreibung:

Besonders hochwertige Premiumfarbe für Beschichtungen nach dem artistic Color Gestaltungskonzept. Die tuchmatte Oberfläche unterstreicht den Charakter des gewählten artistic Color Farbtönen. Die feine Auswahl von erlesenen Rohstoffen ermöglicht die klare und reine Darstellung jedes einzelnen Farbtönen.

Verwendungszweck:

artistic Color mat ist anwendbar auf Wand- und Deckenflächen in Innenbereichen wie z.B. in Wohnungen, Hotels, Büros, Geschäfte und Boutiquen sowie Bildungseinrichtungen, aufgrund der Desinfektionsmittelbeständigkeit ist das Material besonders zu empfehlen für Räume in Arztpraxen, Krankenhäuser und Pflegeheimen. Geeignete Untergründe sind feste Putze und Spachtel insbesondere ebene Flächen der Oberflächengüten nach Q3 und Q4, Strukturvliesstapeten, Glasgewebetapeten, Raufasertapeten, Mauerwerke, Gipskartonplatten, Beton, Faserzementplatten, tragfähige Altanstriche und ähnliche Oberflächen.

Technische Daten

Bindemittelbasis Acrylat-Kunststoffdispersion nach DIN 55947

Pigmentbasis Titandioxid

Einstufung nach DIN EN 13300

Glanzgrad stumpfmatt
Nassabrieb Klasse 1
Kontrastverhalten Deckvermögen Klasse 1-2 je nach Farbton
Maximale Korngröße Fein (< 100 µm)

VOC Gehalt Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt < 0,1 g/l

Tönbarkeit In 175 Farbtönen nach dem artistic Color Farbsystem darstellbar.

artistic Color mat

Premium-Innenfarbe
Nassabriebklasse 1

Gebindegröße	2,5 Liter, 5 Liter und 10 Liter
Dichte	ca. 1,42 g/m ³
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar.
Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 120 - 150 ml/m ² pro Anstrich auf glattem Untergrund, auf strukturierten Flächen entsprechend mehr. Eventuelle objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.
Produkt - Code Farben und Lacke	BSW 20
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive Konservierungsmittel: Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 (0)30 60 00 02 49.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen geeigneten Atemschutz für Farbspritzarbeiten anlegen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Technisches Merkblatt und EG-Sicherheitsdatenblatt beachten (auf Anfrage bzw. unter: www.diessner-farben.de erhältlich).
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
Verarbeitungsrichtlinien	
Beschichtungsaufbau	Den Materialauftrag nass in nass und gleichmäßig ausführen. Bei Bedarf die Konsistenz mit ca. 5% Wasser einstellen. Wir empfehlen eine Vor- und eine Deckbeschichtung auszuführen. Für besonders edle Flächen feine Werkzeuge z.B. Farbbrollen mit Microfaser- oder Feintexbezug mit einer Florhöhe von 12-15 mm verwenden.
Auftragsverfahren	Mit Pinsel, Rolle und Airlessgeräten verarbeitbar.
Airlessauftrag	Düse 0,019" - 0,024" Spritzdruck 150 - 180 bar Spritzwinkel 40° - 50°

artistic Color mat

Premium-Innenfarbe
Nassabriebklasse 1

Verarbeitungstemperatur- Untergrenze

+ 5°C Untergrund-, Umgebungs- und Trocknungstemperatur.

Trockenzeit

Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 4-6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Reinigung der Werkzeuge/ Airlessgeräte

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten:

Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren und ggf. verdünnen und sieben.

Reinigungsarbeiten am trockenen Beschichtungsfilm können die Oberfläche im Glanzgrad verändern bzw. einen leichten Abrieb verursachen. Bei farbigen Anstrichen kann mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Kratzern (dem sogenannten Schreibeffect) führen.

Bei Einsatz in Räumen für Genuss- und Lebensmittellagerung empfehlen wir diese Waren für die Zeit der Renovierung und der Trocknungsphase auszuräumen.

Partielle Ausbesserungsarbeiten am getrockneten Anstrichfilm mit dem gleichen Material und Werkzeug ausführen. Je nach Lichteinfall kann sich die Ausbesserungsstelle markieren.

Untergrundvorbereitung:

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt 001 beachten. Für die perfekte Untergrundvorbehandlung empfehlen wir eine Grundbeschichtung mit artistic Color primer im Farbton der Endbeschichtung auszuführen.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.